

ASOL-FE

Art.-Nr. 2 02840

Bitumen-Vor-/Schutzanstrich, lösungsmittelfrei

- gebrauchsfertig
- Bitumen-Emulsion
- umweltfreundlich, da lösungsmittelfrei
- streich- und spritzfähig
- für innen und außen

Einsatzgebiete:

ASOL-FE wird als Schutzanstrich gegen Bodenfeuchtigkeit und natürliche Aggressivstoffe im Erdreich auf Beton, Putz oder Mauerwerk von Kellern, Wänden, Fundamenten, Schächten usw. und zur Herstellung von Voranstrichen unter COMBIDIC-1K, COMBIDIC-2K-CLASSIC, COMBIDIC-2K-PREMIUM, KSK-Abdichtungsbahn oder Polymerbitumen-Schweißbahnen eingesetzt.

Technische Daten:

Basis:	Destillationsbitumen
Farbe:	braun-schwarz
Dichte:	ca. 1,01 kg/dm ³
Massenanteil an Festkörper:	ca. 61 %
Grundierung:	nicht erforderlich
Verbrauch:	
Schutzanstrich:	ca. 200-250 ml/m ² je Anstrich
Voranstrich Bahnen:	ca. 100-125 ml/m ² je Anstrich
Voranstrich Bitumen (PMBC):	ca. 40-60 ml/m ² je Anstrich
Verarbeitungs-/ Untergrundtemp.:	+5 °C bis +30 °C
Lieferform:	5-, 14- und 28-l-Gebinde
Lagerung:	frostfrei, 12 Monate im original verschlossenen Gebinde, angebrochene Gebinde umgehend aufbrauchen
Reinigung:	Werkzeuge nach Gebrauch sofort mit Wasser oder mit ASO-R001 säubern.

Untergrund:

Der zu beschichtende Untergrund muss trocken, tragfähig, weitgehend eben und offenporig, in der Oberfläche frei von Nestern, Lunkern, Rissen und Graten, frei von haftungsmindernden Stoffen, z. B. Staub, Öl, Fett oder nichthaftende Altbeschichtungen, sein. Zementleim und abschlämmbare Bestandteile sind mechanisch zu entfernen. Ausbrüche, Fehlstellen oder Kiesnester im Beton mit ASOCRET-M30 ausmörteln. Mauerwerksflächen sind vorab mit einem Zementputz (MG III) zu versehen. Die Untergründe sind vorab mit ASOL-FE, je nach Anwendung pur oder mit Wasser verdünnt, zu grundieren. Im Sohlen-Wand-Übergang, sowie an Ecken und Kanten mit ASOCRET-M30 in schlammfähiger Konsistenz vorschlämmen und frisch in frisch eine Hohlkehle aus ASOCRET-M30 einbauen. Nach vollständiger Durchtrocknung ist der komplette Bereich inkl. 15 cm der Stirnseite mit ASOL-FE zu überarbeiten.

Verarbeitung:

Schutzanstrich:

ASOL-FE wird mittels Pinsel, Rolle oder eines geeigneten Spritzgerätes (mind. 2-lagig) aufgetragen. Der zweite Arbeitsgang kann erfolgen, wenn der erste griffest und stabil ist und durch weiteres Auftragen nicht mehr beschädigt werden kann.

Voranstrich für COMBIDIC-Bitumendickbeschichtungen:

ASOL-FE im Verhältnis 1 : 5 mit Wasser verdünnen. Das angemischte Material kann mit einer Rolle, Quast, Dachdeckerbesen oder geeignetem Spritzgerät auf den fachgerecht vorbereiteten Untergrund aufgetragen werden. Das Auftragen von COMBIDIC-Bitumendickbeschichtungen erfolgt erst nach völliger Durchtrocknung des Voranstriches.

Voranstrich unter KSK-Abdichtungsbahn oder Polymerbitumen-Schweißbahnen:

ASOL-FE kann je nach Saugfähigkeit des Untergrundes bis maximal 1 : 1 mit Wasser (Trinkwasserqualität) verdünnt werden. Das angemischte Material anschließend

ASOL-FE

mit einer Rolle, Quast, Dachdeckerbesen oder geeignetem Spritzgerät auf den fachgerecht vorbereiteten Untergrund auftragen. Das Auftragen der KSK-Abdichtungsbahn oder Polymerbitumen-Schweißbahn erfolgt erst nach völliger Durchtrocknung des Voranstriches.

Schutzschichten:

Abdichtungen sind vor Witterungseinflüssen und mechanischen Beschädigungen durch geeignete Schutzmaßnahmen bzw. -schichten gemäß DIN 18533 zu schützen. Schutzschichten dürfen keinen punkt- bzw. linienartigen Druck auf die Abdichtung ausüben. Noppenbahnen ohne Schutzschichten oder wellenförmige Schutzplatten sind daher nicht geeignet. Schutzschichten erst nach völliger Durchtrocknung der Abdichtungsschicht anbringen. Schutz- und Drainplatten können batzenweise mit COMBIDIC-1K fixiert und Perimeterdämmung ist vollflächig und engstoßend mit COMBIDIC-2K-CLASSIC oder COMBIDIC-2K-PREMIUM zu verkleben. Eine Drainung ist gemäß DIN 4095 auszuführen.

Hinweise:

- Nicht bei Regen, aufziehendem Regen oder Luft- und Untergrundtemperaturen unter +5 °C verarbeiten.
- Nicht zu behandelnde Flächen vor der Einwirkung von ASOL-FE schützen.
- Negativer Wasserdruck kann von bituminösen Abdichtungen nicht aufgenommen werden. In den Bereichen, in denen dies zu erwarten ist, muss vorher mit AQUAFIN-1K abgedichtet werden.
- Mauerwerkskronen und offene Fensterbrüstungen vor eindringendem Wasser schützen.

Bitte gültiges EG-Sicherheitsdatenblatt beachten!

GISCODE: BBP 10